

# MOSTbee`s Propolis Tropfen

ein 100% natürliches Nahrungsergänzungsmittel  
aus dem Bienenvolk!

von deinem Imker Christoph Stöffelbauer



## Die Wirkung

Die Zusammensetzung von Propolis Tropfen hat entscheidenden Einfluss auf die Wirkung. So gibt es Propolis Tropfen auf der Basis von Wasser, von Öl oder mit verdampftem Alkohol. Letztere Variante eignet sich allerdings kaum zur Eigenherstellung, da Alkohol erst nach sehr langer Zeit verdampft ist. Fehlender Alkohol ist kein Qualitätsmangel, denn nicht immer erfordert eine Verletzung oder sonstige Beschwerden gleich die stärkste Waffe. Bei kleineren Wunden oder zur reinen Vorbeugung reichen schwächer angesetzte Tropfen durchaus aus, um eine satte Wirkung zu erzielen.

**Propolis Tropfen wirken sanft und effektiv.** Es mag sein, dass eine Propolis Tinktur stärker ist, dafür können Propolis Tropfen bedenkenlos Kindern oder Haustieren verabreicht werden. Propolis Tropfen ziehen in ihrer Wirkweise eine ebenso breite Spur wie alle anderen Darreichungsformen von Propolis:

- Sie wirken positiv auf das Immunsystem ein, sie aktivieren die Abwehrkräfte bei Bedarf.
- Sie hemmen das Pilzwachstum, können also bei Fuß- oder Hautpilz bestens angewandt werden.
- Sie haben eine schützende Wirkung für Haut und Schleimhaut.
- Verringerung der Plaque-Bildung auf den Zahnoberflächen.
- Entzündungshemmende und wundheilungsfördernde Eigenschaften.
- Die wachstumshemmende Wirkung gegen Viren zeigen sich ganz ausgeprägt bei Lippenherpes.
- Bei regelmäßiger Einnahme wird Propolis Tropfen eine antidepressive Wirkung nachgesagt.
- Schutz vor freien Radikalen im Körper.
- Die antibiotische Wirkung gegen verschiedene Arten von krankheitserregenden Bakterien, beispielsweise Salmonella enteritidis oder Staphylococcus aureus wurde bereits in Studien belegt.

# Die Anwendung

Bei entzündeter oder verletzter Haut beziehungsweise Schleimhaut kann Propolis ganz entscheidend den Heilungserfolg beeinflussen. Häufig kommt es nach Verletzungen zu bakteriellen Infektionen oder es besteht die Gefahr einer Entzündung. **Propolis ist in der Lage, die Zellteilung von Bakterien zu beeinflussen.**

Dies geschieht durch die Zerstörung der Zellhülle von Keimen und einem gleichzeitigen Eingriff in den Stoffwechsel. Wie inzwischen festgestellt wurde, funktioniert dieser Mechanismus von Propolis bei Viren und Pilzen in ähnlicher Form. Allerdings muss bei Viren und hier ganz besonders bei Herpes-Viren die Einschränkung gemacht werden, dass der Virus sich noch auf der Oberfläche einer Zelle befinden muss und noch nicht in die Zelle eingedrungen sein darf. Solange er sich noch auf der Oberfläche von Zellen befindet, kann er durch Propolis Tropfen zerstört werden. Daher empfehlen wir auch MOSTbee`s BIENEILlo der Lippenbalsam mit Propolis.

Propolis ist ebenfalls in der Lage, das Immunsystem zu aktivieren und so bei Verletzungen für eine Zellerneuerung zu sorgen. Zu etwas Besonderem wird Propolis durch die Fähigkeit, das übermäßige Wachstum von Gewebe und Zellen zu hemmen. Das zeigt sich deutlich bei Wunden, denn eine übermäßige Zell- und Gewebebildung hat die berühmten „wulstigen“ Narben zur Folge. Bei der Behandlung mit Propolis bleibt genau das aus.

Darüber hinaus sollen die enthaltenen Wirkstoffe in das System der körpereigenen Entzündungsabläufe eingreifen können. Dies geschieht durch Hemmung der Bildung und Ausschüttung von Bausteinen, die für die Bildung entzündungsauslösender Hormone verantwortlich gemacht werden. In der Folge kommt es zur Rückbildung entzündlicher Reaktionen.

Durch das außergewöhnlich breite Anwendungsspektrum von Propolis kann es auch bei verschiedensten Hauterkrankungen angewendet werden. Hier sind insbesondere Furunkel, Karbunkel, Hautpilzkrankungen und Acne vulgaris zu nennen. Auch ein Ekzem oder einfach Juckreiz kann mit Propolis Tropfen entschieden verbessert werden.

Bei Atemwegserkrankungen nimmt Propolis eine Sonderstellung ein. Der weitaus überwiegende Teil von Atemwegserkrankungen wird durch Viren verursacht. Nach einigen Tagen beginnt die Nase zu laufen, es folgen Halsschmerzen, begleitet von Kopf- und Gliederschmerzen sowie Husten. **Propolis hat nachweislich eine keimhemmende Wirkung auf Viren, wirkt örtlich betäubend und antientzündlich.**

Mandelentzündungen werden beispielsweise überwiegend durch Bakterien ausgelöst. Die häufigsten Anzeichen bestehen in Schluckbeschwerden und

Halsschmerzen. Da Propolis eine ausgeprägte antibakterielle Wirkung zugesprochen wird, wird der enthaltene Wirkstoff als Unterstützung bei einer Antibiotika–Therapie empfohlen. Dabei soll Propolis die Zellhülle von Keimen schädigen und auf diese Weise in das Bakterium eindringen können. Dort angelangt, ist es in der Lage, die Erbsubstanz der angefallenen Keime derart zu beeinflussen, dass sie sich nicht mehr vermehren können.

## Die Dosierung

Erwachsene sollten ca. 1 Tropfen Propolis je kg Körpergewicht pro Tag einnehmen. Diese Dosis ist auf 2–3 Anwendungen pro Tag aufzuteilen. *Beispiel: Eine Dame hat 58kg, die tägliche Dosis ist somit 58 Tropfen Propolislösung. Morgens 20 Tropfen, Mittags 20 Tropfen und Abends 18–20 tropfen.* Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, Propolis Tropfen einzunehmen, auf einem Honigbrot, im Joghurt oder in einem Glas Wasser oder auf einen Teelöffel Honig.

Zur vorbeugenden Wirkung werden fünf bis zehn Tropfen einmal täglich mit einem Glas Wasser empfohlen. Bevor Propolis Tropfen erstmals eingenommen werden, empfiehlt sich eine geringere Dosis, um eine allergische Reaktion auszutesten. Propolis ist ein starkes Naturprodukt und kann – wie alle Wirkstoffe aus der Natur – allergische Reaktionen hervorrufen. Das gilt ganz besonders für Menschen, die auf Bienenstiche allergisch reagieren.